

MONTANA®

THE WORLD OF EXCELLENCE

ski & board service machines | rental systems | skins

Benutzerhandbuch
MONTANA Trocknungssysteme

Schuhrockner VERSION E
Schuhrockner VERSION A

MONTANA®

THE WORLD OF EXCELLENCE

ski & board service machines | rental systems | skins

Benutzerhandbuch

MONTANA Trocknungssysteme

Schuh Trockner VERSION E Schuh Trockner VERSION A

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres MONTANA-Trockners!

Das vorliegende Handbuch dient der erleichterten Bedienung und Wartung des Trocknungssystems. Weiter unterstützt Sie das Benutzerhandbuch bei den folgenden fünf Schritten: Installation, Inbetriebnahme, Instandhaltung, Wartung und Reparatur.

Wir bitten Sie, die Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen und sich mit dem Gerät vertraut zu machen. Dies erleichtert Ihnen die spätere Handhabung.

Befolgen Sie zudem die Sicherheitshinweise, um Schäden zu vermeiden und Unfälle zu verhindern.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Hinweisen an Ihren Fachhändler oder direkt an den Hersteller.

MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG

Mühlebachstrasse 3 · CH-6370 Stans

+41 41 619 16 62 · info@montana-international.com

montana-international.com

1	Allgemeine Anweisungen	4
2	Technische Daten: Schuhtrockner	5
3	Abmessungen	6
4	Transport und Lagerung	7
4.1	Transport	7
4.2	Lieferung und Lieferumfang	7
4.3	Lagerung.....	7
5	Sicherheit	7
5.1	Allgemeines	7
5.2	Verantwortung für die Sicherheit.....	7
5.3	Kein Spielzeug für Kinder	8
5.4	Qualifizierte Mitarbeiter.....	8
5.5	Verwendungszweck	8
6	Aufstellung	8
6.1	Installationsort.....	8
6.2	Installation	9
6.2.1	Wandmontage	9
6.2.2	Wandmontage (Standfüsse).....	9
6.2.3	Wandmontage (Standfüsse): 2 Schuhtrockner koppeln	9
7	Inbetriebnahme	10
7.1	Vorbereitung.....	10
8	Programmierung	11
9	Problembehebung.....	12
10	Instandhaltung und Wartung.....	12
10.1	Allgemeines	12
10.2	Reinigung.....	12
10.3	Routineprüfung.....	13
10.4	Wartung und Reparatur	13
10.5	Ersatzteile.....	14
11	EG-Konformitätserklärung	14
12	Elektroschema	15

1 Allgemeine Anweisungen

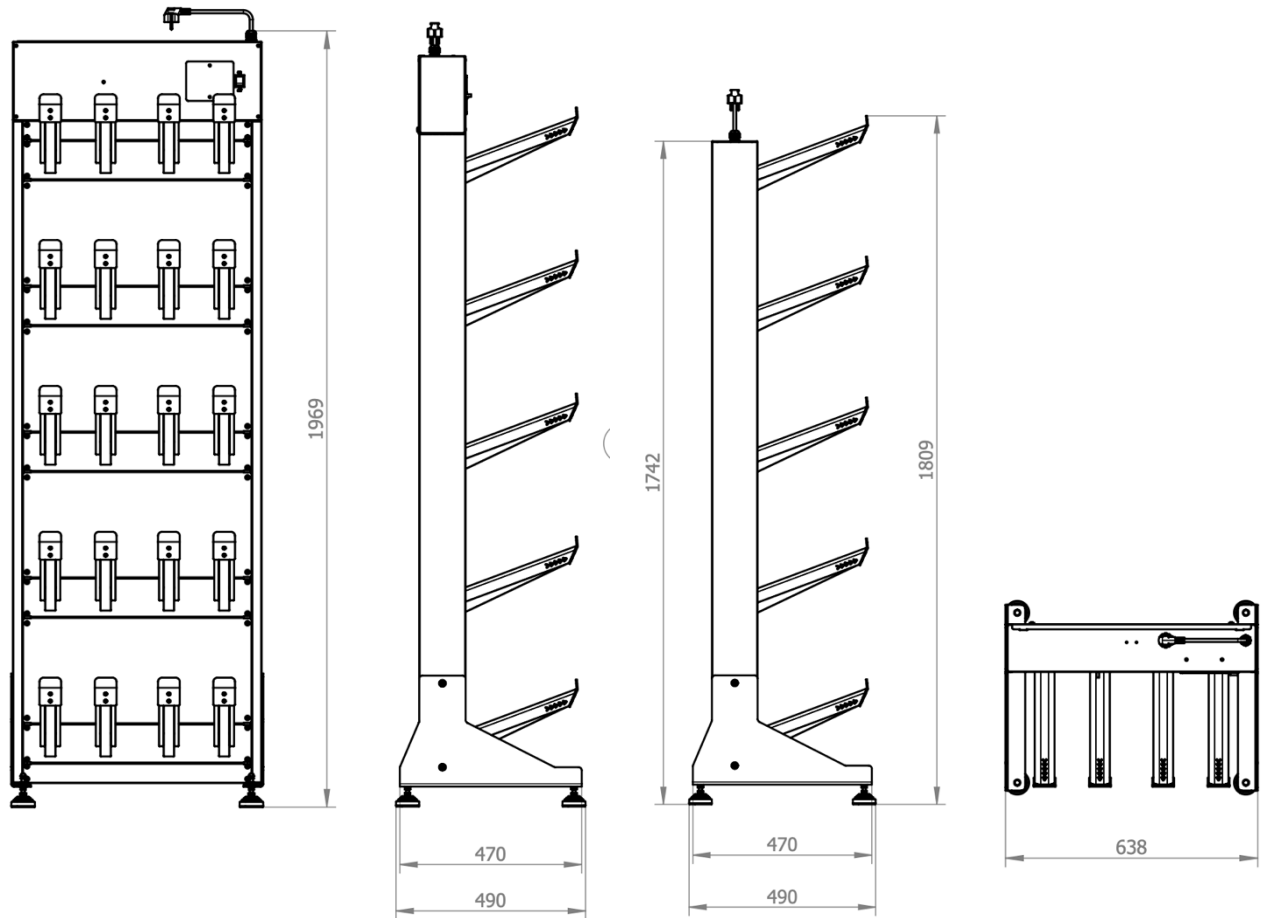
- Dieses Gerät darf ausschliesslich für die Trocknung von Schuhen, Stiefeln und Handschuhen benutzt werden.
- Der Wandtrockner ist bis zu einer Einsatzhöhe von min. 3000m ausgelegt worden. Kommt das Trocknungssystem in höheren Gebieten zum Einsatz, kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Benutzen Sie das Trocknungssystem wie in der Bedienungsanleitung beschrieben.
- Sicherheitsvorrichtungen und Warnhinweise dürfen niemals entfernt werden.
- Das System oder Teile davon dürfen niemals ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers verändert werden.
- Der Betrieb des Systems ist ausserhalb des vorgegebenen Bereichs der Umgebungstemperatur von 15 – 25° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 0% - 60% untersagt.
- Extrem hohe oder niedrige Temperaturen können Fehlfunktionen hervorrufen oder das Gerät beschädigen.
- Falls Teile am System defekt sind oder offensichtliche, wahrnehmbare Schäden und Defekte festgestellt werden können, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Der Trockner darf nicht betrieben werden, falls es von starken Magnetfeldern, elektrischen Strömen, Strahlung oder starken Vibrationen umgeben ist.
- Die Anlage muss sofort abgeschaltet werden, falls die Versorgungsleitungen beschädigt sind oder eine Fehlfunktion des Geräts vorliegt. Selbst wenn alle Anweisungen und Regeln der Bedienungsanleitung befolgt wurden.
- Länderspezifische Richtlinien und Normen wie auch die örtlichen Werksvorschriften bezüglich Arbeitssicherheit sind strikt zu befolgen.
- Das Gerät darf ausschliesslich von vom Betreiber autorisiertem Personal bedient werden, nachdem eine ausreichende Schulung vorangegangen ist und die Betriebsanleitung verstanden wurde.
- Modifikationen an der Anlage oder der Gebrauch von Ersatzteilen von anderen Herstellern ist nicht zulässig und bewirken einen unmittelbaren Verfall von Garantie und Gewährleistung.

2 Technische Daten: Schuhtrockner

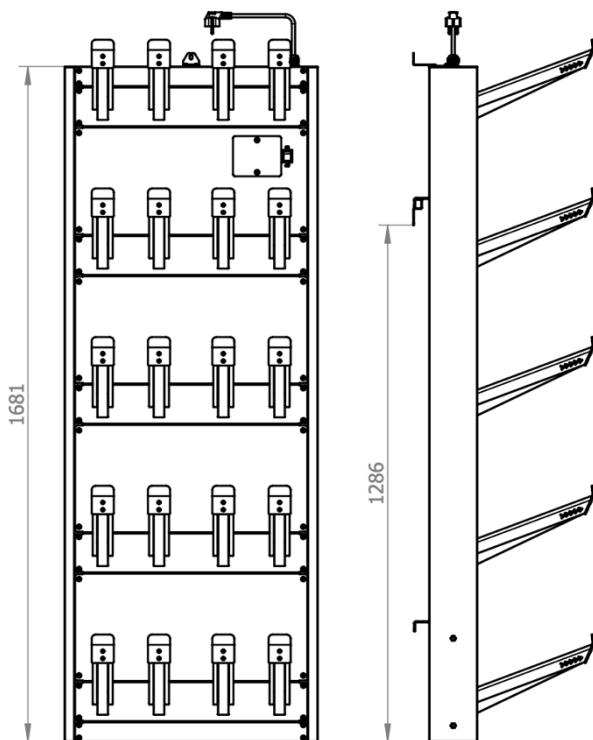
	VERSION A	VERSION E
Kapazitäten	10 Paar Ski, Snowboard- oder Langlaufschuhe	10 Paar Ski, Snowboard- oder Langlaufschuhe
Stromverbrauch		
im Umluftbetrieb	100 Watt	---
im Heizungsbetrieb	1.450 Watt Europa 1.100 Watt USA	400 Watt
Anschlusswerte		
Europa	230 V AC / 50 Hz	230 V AC / 50 Hz
USA	115 V AC / 60 Hz	115 V AC / 60 Hz
Abmessungen		
Breite	64 cm	64 cm
Höhe	195 cm	175 cm
Tiefe	48 cm	48 cm

3 Abmessungen

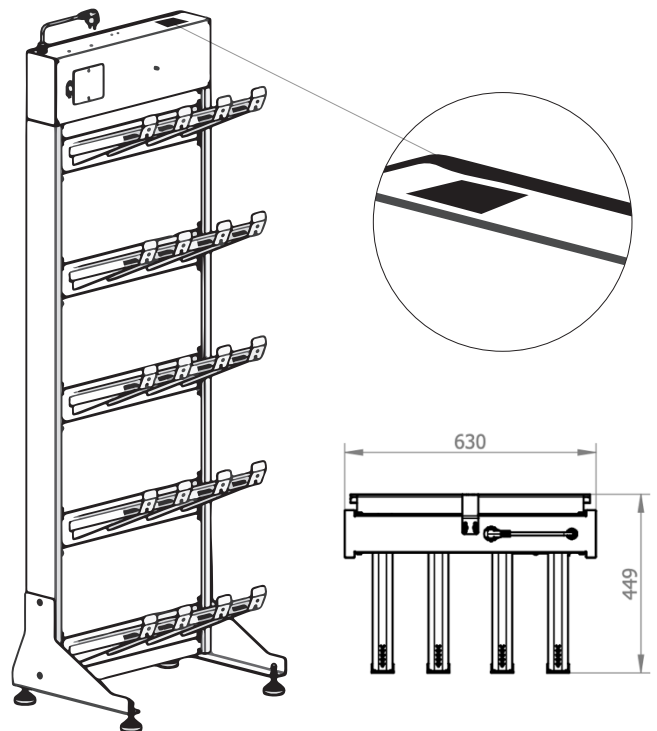
Schuhrockner mit Standfüßen:



Schuhrockner ohne Standfüße:



Typenschild:



4 Transport und Lagerung

4.1 Transport

Anlagen und Komponenten nur mit geeigneten Hebezeugen und Anschlagmitteln befördern und transportieren.

4.2 Lieferung und Lieferumfang

Der Trockner wird als betriebsbereites System verpackt auf einer Euro-Palette (via zwei Hilfskonsolen auf die Palette geschraubt) geliefert. Die zwei Hilfskonsolen müssen zuerst vom Gerät entfernt werden.

ACHTUNG!

Das Gerät vor dem Entfernen der Schrauben an den Hilfskonsolen gegen umkippen sichern!

Bei der Annahme der Lieferung des Trocknungssystems ist diese auf Vollständigkeit zu prüfen. Die einzelnen Positionen sind auf dem Lieferschein angegeben.

Bei der Lieferannahme des Trocknungssystems ist dieses auf Transportschäden zu prüfen. Falls ein Transportschaden aufgetreten sein sollte folgende Punkte beachten:

- beschädigte Teile fotografieren
- den Schaden dokumentieren
- umgehend beim Transportunternehmen reklamieren
- ihren Fachhändler oder den Hersteller MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG unmittelbar informieren

4.3 Lagerung

Anlagen und Komponenten dürfen nicht im Freien gelagert werden, sondern nur im Inneren von Gebäuden die eine maximale relative Luftfeuchtigkeit von 60%, einen Temperaturbereich von 5 - 30°C sowie saubere Umgebungsluft aufweisen.

5 Sicherheit

5.1 Allgemeines

Diese Anlage wurde gemäss den anwendbaren Sicherheitsnormen hergestellt und geprüft.

Dennoch können Risiken damit verbunden sein, wie zum Beispiel:

- wenn die Anweisungen und Sicherheitshinweise nicht eingehalten werden,
- wenn sie von nicht ausreichend geschultem und eingewiesenem Personal nicht korrekt betrieben wird,
- wenn sie ausserhalb ihres vorgesehenen Verwendungszwecks eingesetzt wird.

5.2 Verantwortung für die Sicherheit

Die Person, die für die Sicherheit des Systems verantwortlich ist, muss sicherstellen, dass:

- die Personen, die das System nutzen, entsprechend geschult wurden,
- nur Personen für die Reinigung eingesetzt werden, die die Bedienungsanleitung gelesen haben und die Risiken kennen, die mit der Handhabung des Trockners verbunden sind,
- nur qualifizierte technische Mitarbeiter mit der Wartung und Reparatur beauftragt werden.

5.3 Kein Spielzeug für Kinder

Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von acht (8) Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/oder Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

5.4 Qualifizierte Mitarbeiter

Qualifizierte Mitarbeiter sind Mitarbeiter, die von der für die Sicherheit des Systems verantwortlichen Person damit beauftragt wurden, die jeweils notwendigen Arbeiten auszuführen und in der Lage sind, mögliche Risiken bei diesem Prozess aufgrund ihrer Ausbildung, Erfahrungen und Anweisungen sowie ihrer Kenntnisse der anwendbaren Normen, Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsbedingungen zu erkennen und zu vermeiden.

5.5 Verwendungszweck

Das System darf nur zum Trocknen von Schuhen, Stiefeln und Handschuhen verwendet werden, und die zu trocknende Ausrüstung darf nur auf die für diesen Zweck vorgesehenen Kleiderbügel bzw. Trocknungsarme aufgehängt werden.

Das System darf nicht anderweitig eingesetzt werden. Vernünftigerweise, vorhersehbare Fehlfunktionen:

- Verwendung in explosionsgefährdeter Umgebung
- Verwendung und Bedienung des Gerätes, ohne die Betriebsanleitung gelesen und verstanden zu haben
- Verwendung des Produktes ausserhalb der vorgegebenen Grenzen (Techn. Daten)

6 Aufstellung

6.1 Installationsort

- Als Installationsort muss ein trockener, sauberer und überdachter Raum bereitgestellt werden
- Der Trockner darf nicht im Freien, in feuchten oder nassen Räumen gelagert, aufgestellt oder betrieben werden.
- Die zulässige Umgebungstemperatur von 15 – 25° C muss eingehalten werden.
- Der Installationsort muss ausreichend eben sein und es ist sicherzustellen, dass das System fest in einer 100 % vertikalen Position steht und fachgerecht an der Wand verankert wird.

ACHTUNG WICHTIG: AUSFÜHRUNG WÄNDE & DECKE; ABSTÄNDE VON WÄNDEN & DECKE

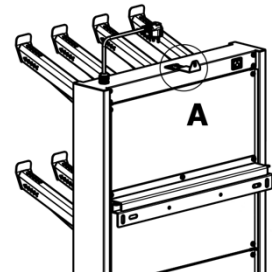
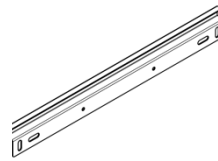
- Bei Wandmontage muss auf eine geeignete Tragfähigkeit der Wand sowie der gewählten Befestigungsanker geachtet werden! Dabei ist das Gewicht des Gerätes selbst + die entsprechende Last durch das zu trocknende Equipment zu berücksichtigen!
- Bei Ausführung mit zwei Standfüßen ist auf eine geeignete Befestigung der beiden Standfüßen im Boden zu achten!
- Die Wände sowie die Decke dürfen NICHT aus leicht brennbaren Materialien aufgebaut sein! Im Störfall kann ggf. beim Ansaugitter auf der Geräterückseite ca. 80-90°C heisse Luft wenige Minuten lang austreten!
- Der Mindestabstand zur Wand auf der linken und rechten Seite des Trocknungssystems muss mindestens 40 mm betragen, um eine ungehinderte Belüftung zu gewährleisten.

Der Mindestabstand von der Oberseite des Trocknungssystems zur Decke muss mindestens 500 mm betragen. Das Trocknungssystem ist in der Nähe einer Steckdose aufzustellen, die den Anforderungen des Systems entspricht, siehe Angaben auf Seite 6

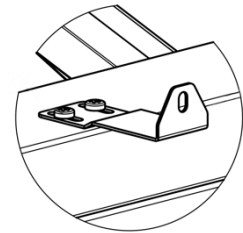
6.2 Installation

6.2.1 Wandmontage

Das Gerät ist mittels Wandhalterung (Dübel+ Schrauben) wie folgt an eine tragfähige Wand zu befestigen.



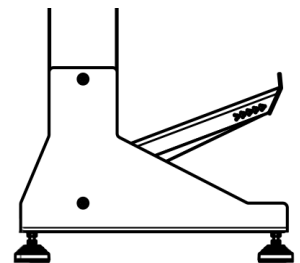
- Vier Befestigungspunkte ausmessen und anzeichnen (wenn möglich mit den Langloch-Öffnungen der beiden Wandhalteschienen).
- Geeignete Schrauben (M 8) soweit eindrehen, dass die Schienen halten.
- Die beiden Wandbefestigungsschienen mit einer Wasserwaage ausrichten und Schrauben final anziehen.
- Gerät an den zwei Schienen einhängen und oben mit dem Winkel sichern. ACHTUNG: sollte die Wand uneben sein entsprechend Beilagen unterlegen.



6.2.2 Wandmontage (Standfüsse)

Das Gerät auf einem tragfähigen Boden aufstellen.

- Die zwei Standfüsse mit den beigefügten 2 x M8x16 Senkkopf schrauben (DIN 7991) am Gerät befestigen.
- Das Gerät durch heraus- oder hineindreihen der Stellfüsse mittels Wasserwaage so einjustieren, dass es komplett waagrecht steht, siehe Schemazeichnung (Stellfuss).
- Idealerweise das Gerät zusätzlich an den der oberen Wandbefestigungslaschen an der Wand befestigen (siehe S. 13 + 14).



6.2.3 Wandmontage (Standfüsse): 2 Schuhtrockner koppeln

Zwei Geräte auf einem tragfähigen Boden aufstellen und miteinander verbinden.

- Bei beiden Geräten die oberste und unterste Abdeckung auf der Hinterseite (mit Torx-Schrauben befestigt) entfernen.
- Schuhtrockner seitlich nebeneinander hinstellen und Kabel durch die vorgesehene oberste Öffnung an den Verbindungsseiten der beiden Geräte miteinander verbinden (siehe Abbildung Seitenprofil).
- Geräte mit Verbindungszubehör miteinander verschrauben.
- Die zwei Standfüsse mit den beigefügten 2 x M8x16 Senkkopf schrauben (DIN 7991) an je einem Gerät jeweils an der Aussenseite befestigen (siehe Schritt 6.2.2).
- Bei beiden Geräten die oberste und unterste Abdeckung auf der Hinterseite (mit Torx-Schrauben befestigt) erneut anbringen.

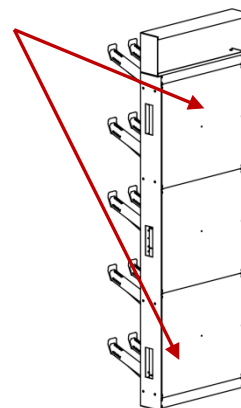


Abbildung: Rückseite

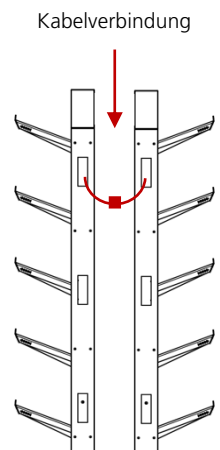


Abbildung: Seitenprofil mit Verbindung der Kabel

7 Inbetriebnahme

7.1 Vorbereitung

- SICHERSTELLEN, dass das Ansauggitter an der Rückseite des Trocknungssystems frei, sauber und NICHT VERSCHMUTZT ist.
- Vor der Inbetriebnahme müssen alle Verpackungsteile und alle Transportsicherungs-
vorrichtungen entfernt werden.
- Die AUFSTELLUNG muss abgeschlossen sein - siehe Angaben auf Seite 8.
- Es dürfen keine Gegenstände auf oder in dem Gerät vorhanden sein, die nicht Teil des
Trocknungssystems sind.
- Sicherstellen, dass der Hauptschalter des Trocknungssystems, der sich hinten links an der
Oberseite des Systems befindet, ausgeschaltet ist.
- Den IECI 9-Stecker des mitgelieferten abnehmbaren Kabelsatzes für den Netzanschluss mit dem
Geräteanschluss oben rechts verbinden und darauf achten, dass der Stecker vollständig
eingesteckt ist und eingerastet ist.
- Den Netzstecker Typ F ("Schuko-Stecker") in eine dafür geeignete Steckdose stecken - siehe
Gerätespezifikation Seite 5.

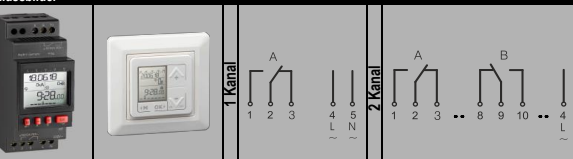
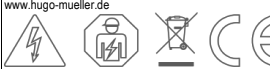
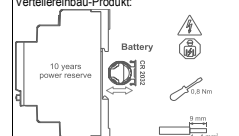
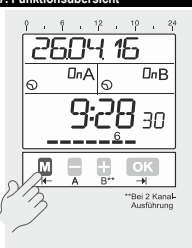
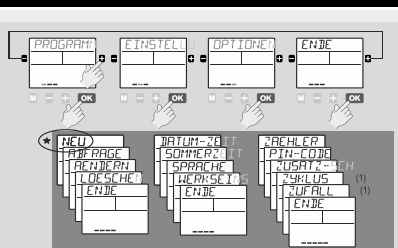
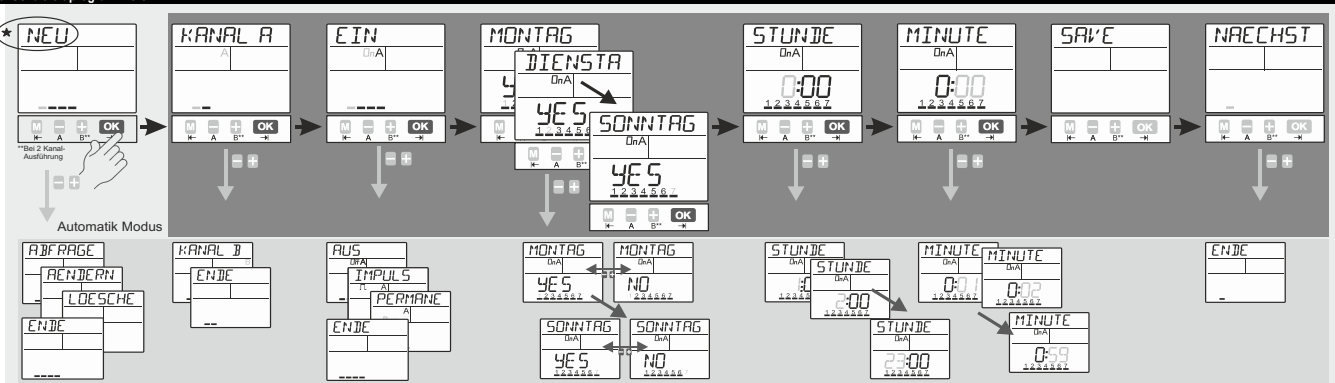
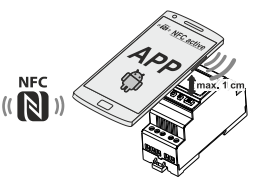
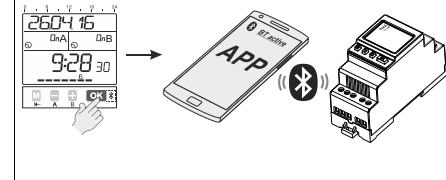
Info Hauptschalter

- Der rote Hauptschalter befindet sich vorne neben der Bedienung.

Wichtige Information

- Wenn kein Trocknungszyklus aktiv ist schaltet sich das Display nach ca. 3 Minuten aus und kann
mit einem einfachen Druck auf die „OK“ Taste wieder aktiviert werden

8 Programmierung

Anschlussbilder 		1. Sicherheitshinweise ⚠ Einbau und Montage dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden! Andernfalls besteht Brandgefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages! ⚠ Nur an die auf dem Typenschild angegebene Spannung und Frequenz anschließen! ⚠ Bei Eingriffen oder Änderungen an der Schalluhr erlischt die Garantie! ⚠ Die Schalluhr ist so zu installieren, dass außergewöhnlich hohe Störstrahlung die Funktion nicht beeinträchtigen kann!		2. Erstinbetriebnahme ■ Die Schalluhr wird im Power-Fail-Modus ausgeliefert. Das Display ist aus. ■ Drücken Sie die OK / M Taste. Die Displayanzeige erscheint. ■ Die Schalluhr ist mit dem aktuellen Datum, der Uhrzeit und der europäischen Sommerzeitregel voreingestellt. ■ Stellen Sie die gewünschte Sprache mit den ← -Tasten ein und bestätigen Sie mit OK . (Hinweis: Mit der M -Taste können Sie jederzeit einen Schritt zurück) ■ Datum, Uhrzeit und Sommerzeitregel falls nötig mit den ← -Tasten einstellen und jeweils mit OK bestätigen.																												
3. Technische Daten Anschlussspannung: Siehe Gerät Kontaktwerkstoff (115V / 230V): AgSnO ₂ Kontaktwerkstoff (12V / 24V): AgNi Schutzart: IP 20 nach DIN EN 60529 Umgebungstemperatur: -30°...+55° Wirkungsweise: 1 BSTU Verschmutzungsgrad: 2 Bemessungsstoßspannung: 4 kV Standard: DIN EN 60730-1/DIN EN 60730-2-7 CFL, LED: Geeignet für moderne Leuchtmittel		4. Service Hugo Müller GmbH & Co KG Karlstraße 90 DE-78054 VS-Schwenningen +49 7720 80836 www.hugo-mueller.de 		5. Bestimmungsgemäße Verwendung Das Gerät ist zur Verwendung für folgende Aufgaben vorgesehen: Beleuchtungen im privaten und gewerblichen Bereich, Straßen- und Schaufensterbeleuchtung, Steuerung von Lüftungen, Motoren, Pumpen, Anlagen und Anwesenheitssimulation etc. Das Gerät ist ausschließlich zum Einsatz in trockenen Räumen geeignet. Das Gerät ist nicht geeignet für sicherheitsrelevante Aufgaben, wie z.B. Fluchttüren, Brandschutzeinrichtungen etc.		6. Batterie Verteilereinbauprodukt: 																										
7. Funktionsübersicht  		8. Symbolerklärung <table border="1"> <tr><td>On</td><td>Kanal eingeschaltet / Programmierung EIN</td></tr> <tr><td>Off</td><td>Kanal ausgeschaltet / Programmierung AUS</td></tr> <tr><td>SPerm</td><td>Für das aktuelle Datum ist eine Ferien- / Datums-Schaltung aktiv.</td></tr> <tr><td>⌚</td><td>Aktueller Schaltzustand beruht auf einer programmierten Standardschaltzeit.</td></tr> <tr><td>👉</td><td>Akt. Schaltzustand beruht auf manueller Umschaltung des Programms und wird durch das gespeicherte Programm bei der nächsten Schaltzeit geändert.</td></tr> <tr><td>👉P</td><td>Akt. Schaltzustand beruht auf manueller Umschaltung und bleibt permanent erhalten, bis manuell zurückgesetzt wird.</td></tr> <tr><td>1234567</td><td>Wochentage Montag ... Sonntag; im Programmier-Modus zeigen Unterstriche an, welche Wochentage aktiviert sind.</td></tr> <tr><td>⏏</td><td>Aktueller Schaltzustand beruht auf einer Impuls-Schaltzeit</td></tr> <tr><td>🔒</td><td>Schalluhr ist über PIN gesperrt; PIN-Eingabe erforderlich.</td></tr> </table>				On	Kanal eingeschaltet / Programmierung EIN	Off	Kanal ausgeschaltet / Programmierung AUS	SPerm	Für das aktuelle Datum ist eine Ferien- / Datums-Schaltung aktiv.	⌚	Aktueller Schaltzustand beruht auf einer programmierten Standardschaltzeit.	👉	Akt. Schaltzustand beruht auf manueller Umschaltung des Programms und wird durch das gespeicherte Programm bei der nächsten Schaltzeit geändert.	👉P	Akt. Schaltzustand beruht auf manueller Umschaltung und bleibt permanent erhalten, bis manuell zurückgesetzt wird.	1234567	Wochentage Montag ... Sonntag; im Programmier-Modus zeigen Unterstriche an, welche Wochentage aktiviert sind.	⏏	Aktueller Schaltzustand beruht auf einer Impuls-Schaltzeit	🔒	Schalluhr ist über PIN gesperrt; PIN-Eingabe erforderlich.									
On	Kanal eingeschaltet / Programmierung EIN																															
Off	Kanal ausgeschaltet / Programmierung AUS																															
SPerm	Für das aktuelle Datum ist eine Ferien- / Datums-Schaltung aktiv.																															
⌚	Aktueller Schaltzustand beruht auf einer programmierten Standardschaltzeit.																															
👉	Akt. Schaltzustand beruht auf manueller Umschaltung des Programms und wird durch das gespeicherte Programm bei der nächsten Schaltzeit geändert.																															
👉P	Akt. Schaltzustand beruht auf manueller Umschaltung und bleibt permanent erhalten, bis manuell zurückgesetzt wird.																															
1234567	Wochentage Montag ... Sonntag; im Programmier-Modus zeigen Unterstriche an, welche Wochentage aktiviert sind.																															
⏏	Aktueller Schaltzustand beruht auf einer Impuls-Schaltzeit																															
🔒	Schalluhr ist über PIN gesperrt; PIN-Eingabe erforderlich.																															
9. Schaltzeit programmieren 																																
10. Tastenfunktion <table border="1"> <tr><td>M</td><td>1. Wechsel vom Automatik-Modus in den Eingabe-Modus. 2. Zurück-Funktion (Eine Ebene zurück).</td></tr> <tr><td>←</td><td>1. Eingabe-Modus: Auswahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Optionen. 2. Eingabe-Modus: Verändern der blinkenden Stelle.</td></tr> <tr><td>A/B</td><td>1. Automatik-Modus: Ein- oder Ausschalten eines Kanals bis zur nächsten programmierten Schaltzeit. 2. Automatik-Modus: Tastendruck länger als 3 sec. = Permenentschaltung</td></tr> <tr><td>OK/M</td><td>1. Aktivieren der Schalluhr durch Betätigen einer der Tasten (Ohne Netzspannung). 2. Bestätigen der Auswahl oder der Programmierung (Eine Ebene tiefer).</td></tr> </table>		M	1. Wechsel vom Automatik-Modus in den Eingabe-Modus. 2. Zurück-Funktion (Eine Ebene zurück).	←	1. Eingabe-Modus: Auswahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Optionen. 2. Eingabe-Modus: Verändern der blinkenden Stelle.	A/B	1. Automatik-Modus: Ein- oder Ausschalten eines Kanals bis zur nächsten programmierten Schaltzeit. 2. Automatik-Modus: Tastendruck länger als 3 sec. = Permenentschaltung	OK/M	1. Aktivieren der Schalluhr durch Betätigen einer der Tasten (Ohne Netzspannung). 2. Bestätigen der Auswahl oder der Programmierung (Eine Ebene tiefer).	11. Permanent / Zusatz-Schaltzeiten <ul style="list-style-type: none"> ■ Permanent Ein / Aus 24.12. - 26.12. 08:00 - 12:00 ⊙ Perm On/A ■ Zusatz-Schaltzeiten optional zuschaltbar 28.07. 08:00 ⊙ A 		12. Zyklus / Zufall (1) <ul style="list-style-type: none"> ■ Zyklus optional zuschaltbar 0:05:00 h:mm:ss Einzeit (0:00:01 ... 9:59:59) 0:10:00 h:mm:ss Pause (0:00:01 ... 9:59:59) ⊙ On/A ■ Zufall optional zuschaltbar Nein Ja 08:00 +0...30min 08:17 ⊙ On/A → ⊙ On/A 																				
M	1. Wechsel vom Automatik-Modus in den Eingabe-Modus. 2. Zurück-Funktion (Eine Ebene zurück).																															
←	1. Eingabe-Modus: Auswahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Optionen. 2. Eingabe-Modus: Verändern der blinkenden Stelle.																															
A/B	1. Automatik-Modus: Ein- oder Ausschalten eines Kanals bis zur nächsten programmierten Schaltzeit. 2. Automatik-Modus: Tastendruck länger als 3 sec. = Permenentschaltung																															
OK/M	1. Aktivieren der Schalluhr durch Betätigen einer der Tasten (Ohne Netzspannung). 2. Bestätigen der Auswahl oder der Programmierung (Eine Ebene tiefer).																															
13. Weitere Einstellungen <table border="1"> <thead> <tr><th>Menu-Punkt</th><th>Hauptmenu</th><th>Anwendungen</th></tr> </thead> <tbody> <tr><td>Programm Abfrage</td><td>Programm</td><td>Abfrage Schaltzeiten / Abfrage Speicherplatz</td></tr> <tr><td>Programm Löschen</td><td>Programm</td><td>Löschen der Schaltzeit(en). Sie haben die Möglichkeiten alle Kanäle, einen Kanal oder einzelne Schaltzeiten zu löschen.</td></tr> <tr><td>Datum-Zeit</td><td>Einstellungen</td><td>Einstellung Datum und Uhrzeit</td></tr> <tr><td>Sommerzeit</td><td>Einstellungen</td><td>Sommerzeiteinstellungen</td></tr> <tr><td>Sprache</td><td>Einstellungen</td><td>Sprachauswahl</td></tr> <tr><td>Werkzeiteinstellungen</td><td>Einstellungen</td><td>Zurücksetzen auf Auslieferungszustand</td></tr> <tr><td>Zähler</td><td>Optionen</td><td>Anzeige der Betriebsstunden und Schaltungen je Kanal und für die Schalluhr gesamt</td></tr> <tr><td>PIN-Code</td><td>Optionen</td><td>Sie können die Schalluhr mit einem 4-stelligen PIN-Code sperren. Diesen Code können Sie bearbeiten, aktivieren oder deaktivieren. Sollten Sie ihn vergessen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.</td></tr> </tbody> </table>		Menu-Punkt	Hauptmenu	Anwendungen	Programm Abfrage	Programm	Abfrage Schaltzeiten / Abfrage Speicherplatz	Programm Löschen	Programm	Löschen der Schaltzeit(en). Sie haben die Möglichkeiten alle Kanäle, einen Kanal oder einzelne Schaltzeiten zu löschen.	Datum-Zeit	Einstellungen	Einstellung Datum und Uhrzeit	Sommerzeit	Einstellungen	Sommerzeiteinstellungen	Sprache	Einstellungen	Sprachauswahl	Werkzeiteinstellungen	Einstellungen	Zurücksetzen auf Auslieferungszustand	Zähler	Optionen	Anzeige der Betriebsstunden und Schaltungen je Kanal und für die Schalluhr gesamt	PIN-Code	Optionen	Sie können die Schalluhr mit einem 4-stelligen PIN-Code sperren. Diesen Code können Sie bearbeiten, aktivieren oder deaktivieren. Sollten Sie ihn vergessen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.	14. Impuls [Programm] → [neu] → [Kanal A/B] → [] Die Impuls-Funktion bietet Ihnen die Möglichkeit eine Einschaltzeit mit festgelegter Schalldauer zu programmieren. Die Uhr schaltet nach der programmierten Impuls-Dauer (Impuls bis zu 59:59 mm:ss) wieder aus. Die Programmierung erfolgt entsprechend einer normalen Standard-Schaltzeit mit folgenden Unterschieden: ■ Wählen Sie die Impuls -Funktion. ■ Legen Sie die Einschaltdauer fest (Impuls Minute / Impuls Sekunde). ■ Legen Sie die Wochentage Ihrer Impuls-Schaltzeit fest ■ Legen Sie die Einschaltzeit fest (Zeit Stunde / Zeit Minute)			
Menu-Punkt	Hauptmenu	Anwendungen																														
Programm Abfrage	Programm	Abfrage Schaltzeiten / Abfrage Speicherplatz																														
Programm Löschen	Programm	Löschen der Schaltzeit(en). Sie haben die Möglichkeiten alle Kanäle, einen Kanal oder einzelne Schaltzeiten zu löschen.																														
Datum-Zeit	Einstellungen	Einstellung Datum und Uhrzeit																														
Sommerzeit	Einstellungen	Sommerzeiteinstellungen																														
Sprache	Einstellungen	Sprachauswahl																														
Werkzeiteinstellungen	Einstellungen	Zurücksetzen auf Auslieferungszustand																														
Zähler	Optionen	Anzeige der Betriebsstunden und Schaltungen je Kanal und für die Schalluhr gesamt																														
PIN-Code	Optionen	Sie können die Schalluhr mit einem 4-stelligen PIN-Code sperren. Diesen Code können Sie bearbeiten, aktivieren oder deaktivieren. Sollten Sie ihn vergessen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.																														
Zusatz-Schaltzeiten: [Programm] → [neue Schaltzeit] → [Kanal A/B] → [Zusatz Schaltzeit] → [] Zusatzschaltzeiten ermöglichen Ihnen einzelne Schaltzeiten nach Datum zu programmieren.		15. Programmierung über NFC (1) 		16. Programmierung über Bluetooth (1) 																												

(1) Option

Rückstellen der Übertemperaturthermostate

Auf der Geräterückseite befinden sich zwei Übertemperaturthermostate (Klixons). Diese dienen der Sicherheit von Gerät und Umgebung und können bei Übertemperatur oder Hitzestau auslösen.

- Vor Durchführung der Arbeiten (Reinigung, Wartung, Reparatur) an der Anlage muss der Trockner von der Stromversorgung getrennt werden (Hauptschalter AUS, Stecker abziehen!)
- Trocknungsgerät zuerst mindestens 30 Minuten abkühlen lassen
- Trocknungsgerät ggf. von der Wand demontieren

9 Problembeseitigung

Sollte einer oder beide Klixons ausgelöst haben, kann beim Drücken der roten Knöpfe ein kurzer Widerstand verspürt werden (klicken, einrasten)

- Stellen Sie sicher, dass das Ansauggitter sauber und frei von Schmutz ist - siehe Seite 12 "Instandhaltung und Wartung".
- Gerät wieder in Betrieb nehmen unter Beachtung aller Sicherheitsvorschriften und Anweisungen – siehe "Inbetriebnahme"

Sollte der Fehler wieder auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst von MONTANA.

10 Instandhaltung und Wartung

10.1 Allgemeines

Eine gute Pflege ist für den fehlerfreien Betrieb des Trockners unerlässlich. Daher muss der Trockner regelmässig gereinigt werden.

Reinigung, Wartung und Reparatur dürfen erst erfolgen, nachdem der Trockner von der Stromversorgung getrennt wurde!

10.2 Reinigung

ACHTUNG! Vor der Reinigung UNBEDINGT

- das Trocknungssystem am Hauptschalter ausschalten
- das Trocknungssystem vom Stromnetz trennen

VORSICHT!

- Raue Schwämme oder Lappen und aggressive Reiniger beschädigen die Oberfläche des Trockners
- Ausserdem können sich Sicherheitsetiketten ablösen
- Zum Reinigen der Oberfläche niemals Nitroverdünnung oder Lösungsmittel verwenden

Aussenflächen:

Den Trockner mit einem leicht feuchten (NICHT nassen) weichen Lappen und einem milden Haushaltsreiniger säubern und trockenwischen. Geeignet sind auch nicht kratzende Mikrofaserlappen.

Abhängig von den Umgebungsbedingungen, vor allem der Luftqualität, muss das Ansauggitter auf der Rückseite des Trocknungssystems mindestens einmal monatlich gereinigt werden. Wenn das Ansauggitter NICHT gereinigt wird, kommt es zu Schäden am Trocknungssystem!

ACHTUNG! Niemals mit feuchten Mitteln im Bereich von elektrischen Anlagen, Anlagenteilen, Stecker oder Schaltelementen reinigen!

10.3 Routineprüfung

- Alle Funktionen des Trockners regelmässig überprüfen
- Das Stromkabel des Trockners regelmässig überprüfen
- Den Sitz des Stromkabels in und auf der Trocknerseite, sowie auf der Steckdoseseite regelmässig überprüfen

Dies ist die einzige Möglichkeit, auf Defekte zu reagieren und umgehend Massnahmen zu ergreifen.

10.4 Wartung und Reparatur

- Anschluss, Inbetriebnahme, Wartung und Reparatur dürfen nur von qualifizierten Mitarbeitern ausgeführt werden.
- Das System darf nur mit der angegebenen Spannung betrieben werden (siehe Typenschild, welches sich auf der Geräteoberseite neben dem Hauptschalter befindet)
- Anschlussleitungen müssen so verlegt werden, dass sie keine Rutsch- oder Stolpergefahr darstellen.
- Vor Durchführung der Arbeiten (Reinigung, Wartung, Reparatur) an der Anlage muss der Trockner von der Stromversorgung getrennt werden (Hauptschalter AUS, Stecker abziehen!)
- Trocknungsgerät zuerst mindestens 30 Minuten abkühlen lassen.
- Nicht auf die Anlage klettern, es besteht Sturzgefahr und Gefahr von Quetschungen
- Alle Stromkabel regelmässig auf Schäden, Mängel oder Verschleiss prüfen.
- Wenn die Kabel nicht in einem ordnungsgemässen Zustand sind, muss die Anlage stillgelegt werden und die Kabel müssen ausgetauscht werden.
- Sicherstellen, dass sich die Ausblasendkappen auf den Trocknungsarmen befinden und sie auf korrekte Funktion und Schäden prüfen.
- Im Falle von Beschädigungen die Anlage umgehend stilllegen und defekte oder fehlende Schutzkappen ersetzen, bevor sie wieder in Betrieb genommen wird.
- Alle Abdeckungen müssen wieder befestigt werden, bevor die Anlage angeschlossen oder eingeschaltet wird.
- Die Anlage darf niemals eingeschaltet werden, wenn Abdeckungen am Gehäuse geöffnet sind oder unsachgemässe Reparaturen vorgenommen wurden.

Die im **Schuhrockner Typ A** vorhandene Ionisationsröhre ist das einzige Element des Schuhrockners, welches eine regelmässige Wartung erfordert, damit ein dauerhaft zuverlässiger Betrieb des Geräts gewährleistet werden kann.

Durch das Entfernen der zweitobersten Auslegerleiste (vier Torx-Schrauben), wird die Ionisationsröhre – welche sich im Innern des Geräts befindet – zugänglich gemacht.

Angaben zur Wartung:

- Nach 500 h Laufzeit: Ausbau und anschliessende Reinigung der Ionisationsröhre mit lauwarmem Seifenwasser
- Nach 2000 h Laufzeit: Ionisationsröhre ersetzen



10.5 Ersatzteile

Wir weisen darauf hin, dass wir keine Haftung gemäss dem Produkthaftungsgesetz für Schäden an unseren oder anderen Produkten übernehmen, wenn:

- keine Original-Ersatzteile und Zubehörteile verwendet wurden,
- Veränderungen ohne vorherige Absprache mit dem Hersteller vorgenommen wurden oder
- unsachgemässe Reparaturen vorgenommen wurden.

Verwenden Sie nur vom Hersteller freigegebene Bauteile. Werden andere Hard-/Softwarekomponenten eingesetzt, muss die Erfüllung der Sicherheit durch Verifikation und Validierung des neuen Zustandes ermittelt werden.

- Allfälliger Staub, welcher sich im Inneren unten am Boden des Gerätes befindet mit einem handelsüblichen Staubsauger entfernen.
- Ein bzw. beide Deckel wieder anbringen und darauf achten, dass alle vorher entfernten Schrauben auch wieder angebracht werden (vorsichtig anschrauben!).
- Auf Dichtheit bzw. sauberes Anliegen des Deckels am Korpus achten.
- Gerät wieder in Betrieb nehmen unter Beachtung aller Sicherheitsvorschriften und Anweisungen - siehe Seite 10 "Inbetriebnahme".

Das Reinigungsintervall hängt von der Betriebsdauer pro Tag, sowie der Luftqualität ab. Wir empfehlen diese Wartungsmassnahme 1x pro Jahr durchzuführen.

11 EG-Konformitätserklärung

Im Sinne der EG-Richtlinien

2014/35/EU	Richtlinie betreffend elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen
2008/34/EG	Richtlinie zur Änderung der Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte im Hinblick auf die der Kommission übertragenen Durchführungsbefugnisse
2014/30/EU	Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit

Dieses Gerät

Fabrikat: Wandtrockner
Typ: VERSION E (Elektro), VERSION A (Air)

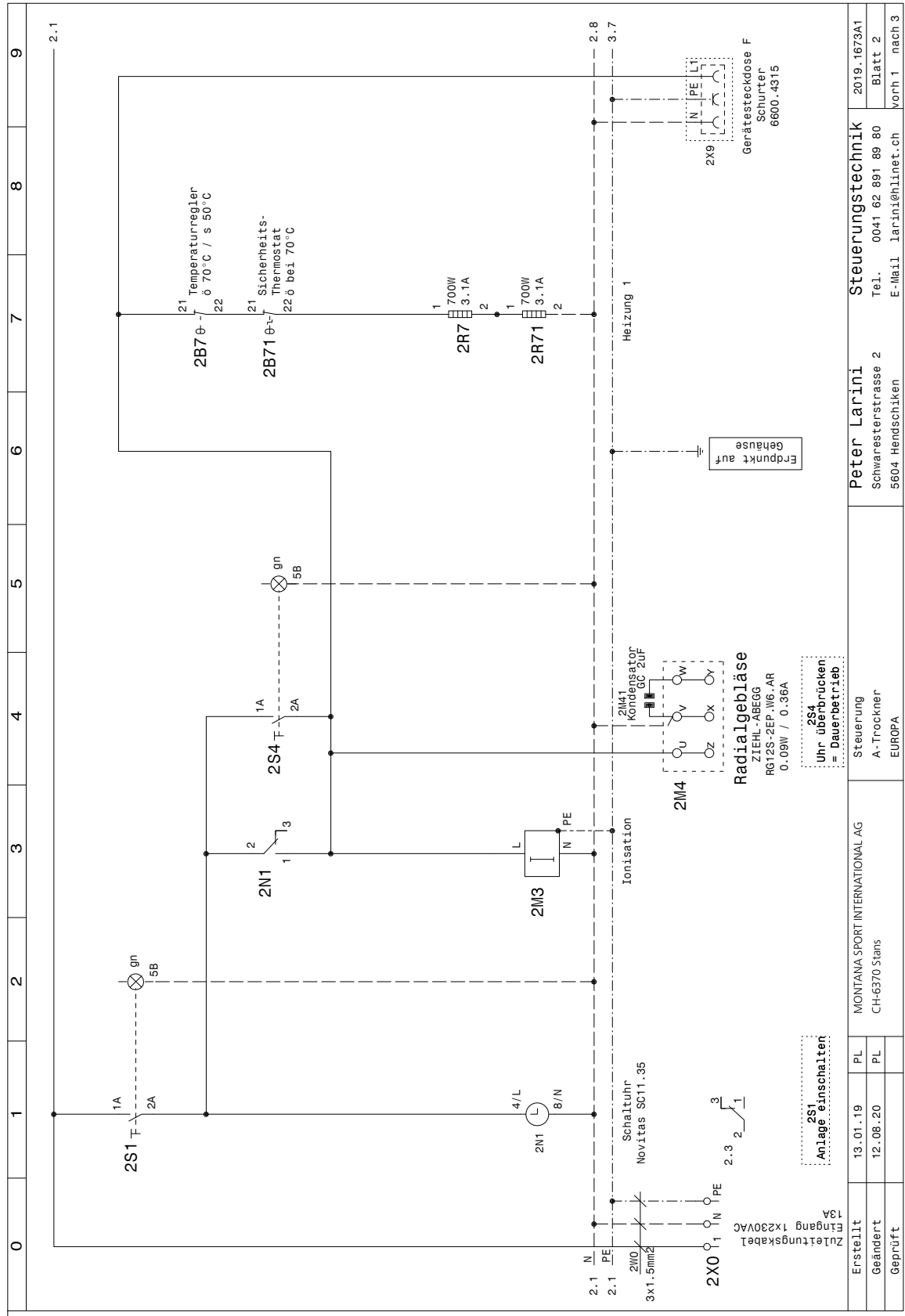
Baujahr: gemäss Typenschild

ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den oben angeführten EG-Richtlinien, in alleiniger Verantwortung von

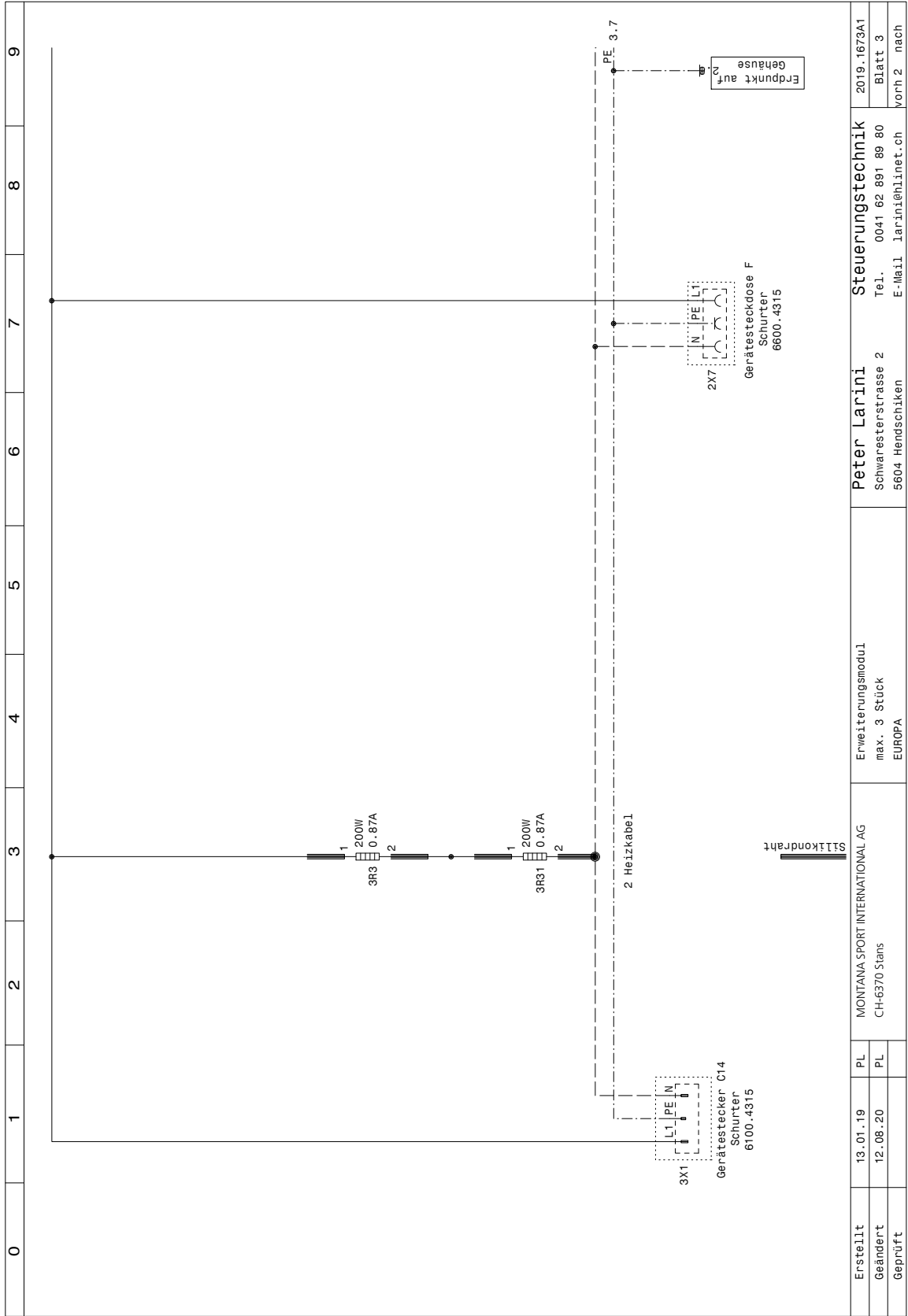
Firma:
MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG
Mühlebachstrasse 3
6370 Stans

12 Elektroschema

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<p>ANLAGE : A-Trockner EUROPA mit Rippenheizkörper + Heizkabel Eingang 230VAC / 13A</p>									
<p>Auftrags-Nr. : 2019.1673A1</p>									
<p>KUNDE : MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG CH-6370 Stans - -</p>									
<p>Zeichnungs-Nr. : 2019.1673A1</p>									
Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG	Titelblatt		Peter Larini		Steuerungstechnik	
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans	A-Trockner EUROPA		Schwarzerstrasse 2		Tel. 0041 62 891 89 80	
Geprüft						5604 Hendschiken		E-Mail larini@inet.ch	
								2019.1673A1 Blatt 1 vorh nach 2	

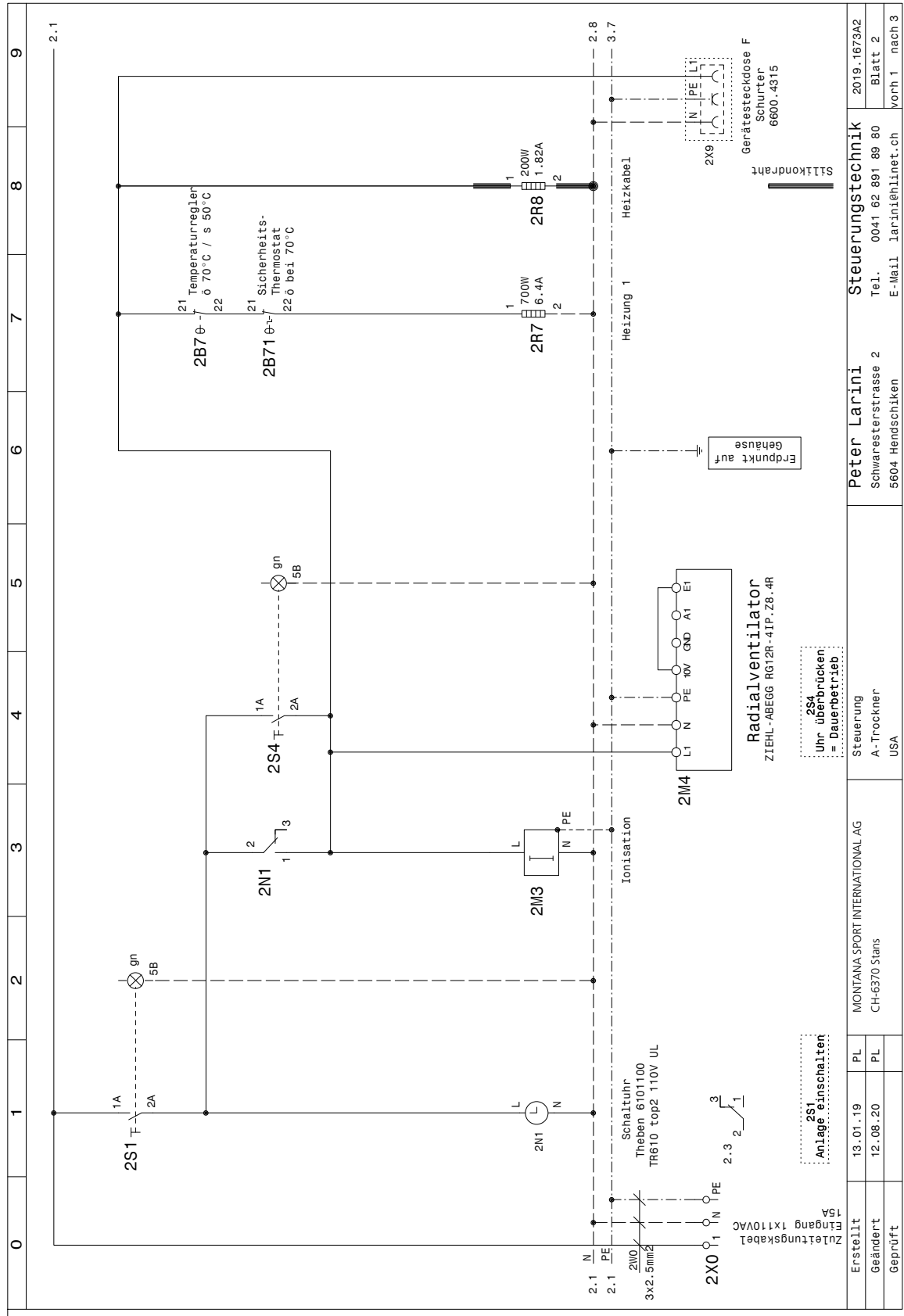


Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG	Steuerung	Peter Larini	Steuerungstechnik	2019.1673A1
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans	A-Trockner	Schwabstrasse 2	Teil. 0041 62 891 89 80	Blatt 2
Geprüft				EUROPA	5604 Hendschiken	E-Mail larini@inet.ch	vorh 1 nach 3

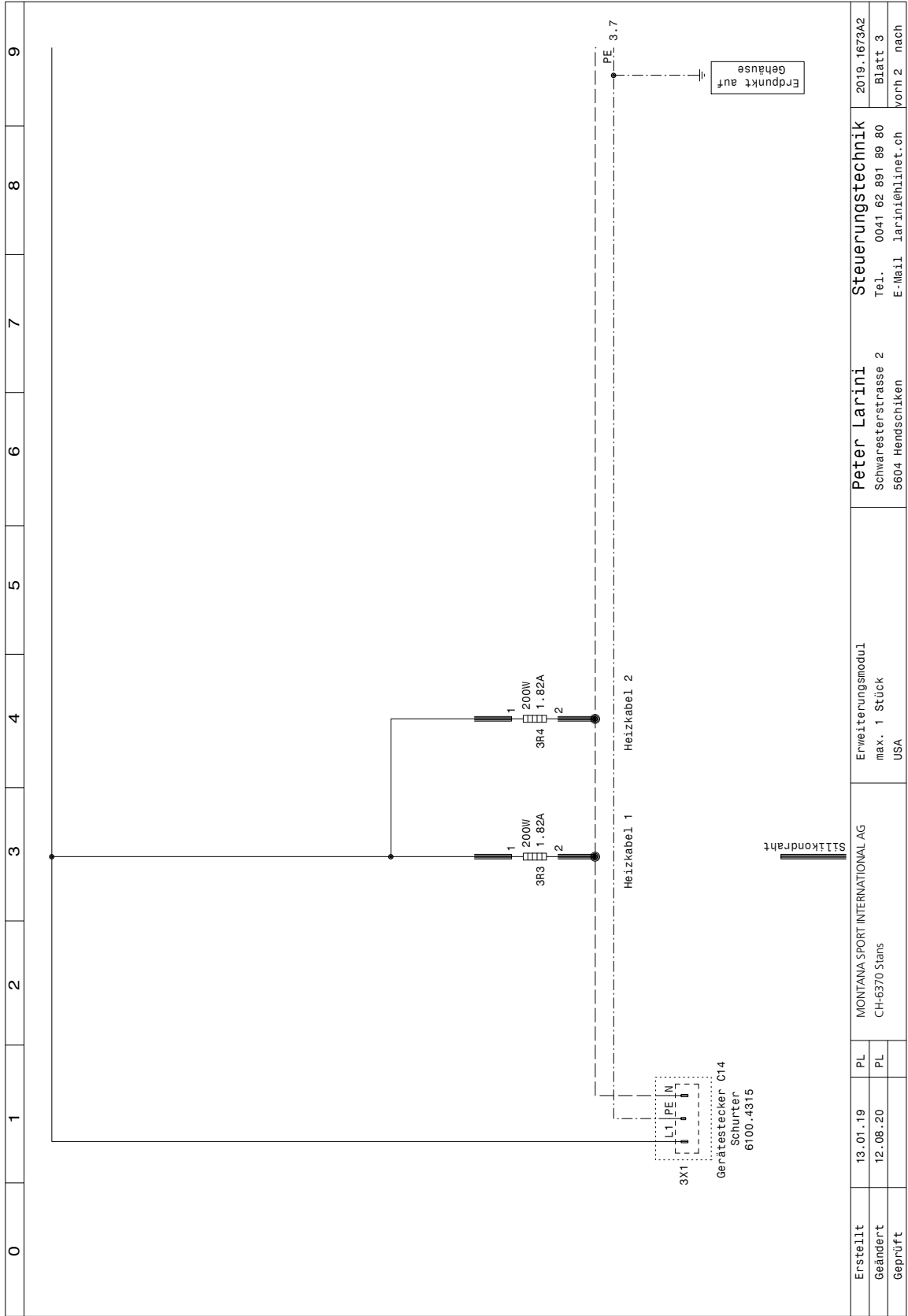


Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG	Erweiterungsmodul	Peter Larini	Steuerungstechnik	2019.1673A1
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans	max. 3 Stück	Schwarzerstrasse 2	Teil. 0041 62 891 89 80	Blatt 3
Geprüft				EUROPA	5604 Hendschiken	E-Mail larini@linet.ch	Vorh 2 nach

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<p>ANLAGE : A-Trockner USA mit Rippenheizkörper + Heizkabel Eingang 110VAC / 15A</p> <p>Auftrags-Nr. : 2019.1673A2</p> <p>KUNDE : MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG CH-6370 Stans - -</p> <p>Zeichnungs-Nr. : 2019.1673A2</p>									
Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG	Titelblatt	Peter Larini		Steuerungstechnik		2019.1673A2
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans	A-Trockner USA	Schwaresterstrasse 2		Tel. 0041 62 891 89 80		Blatt 1
Geprüft					5604 Hendschiken		E-Mail larini@hinet.ch		vorh nach 2

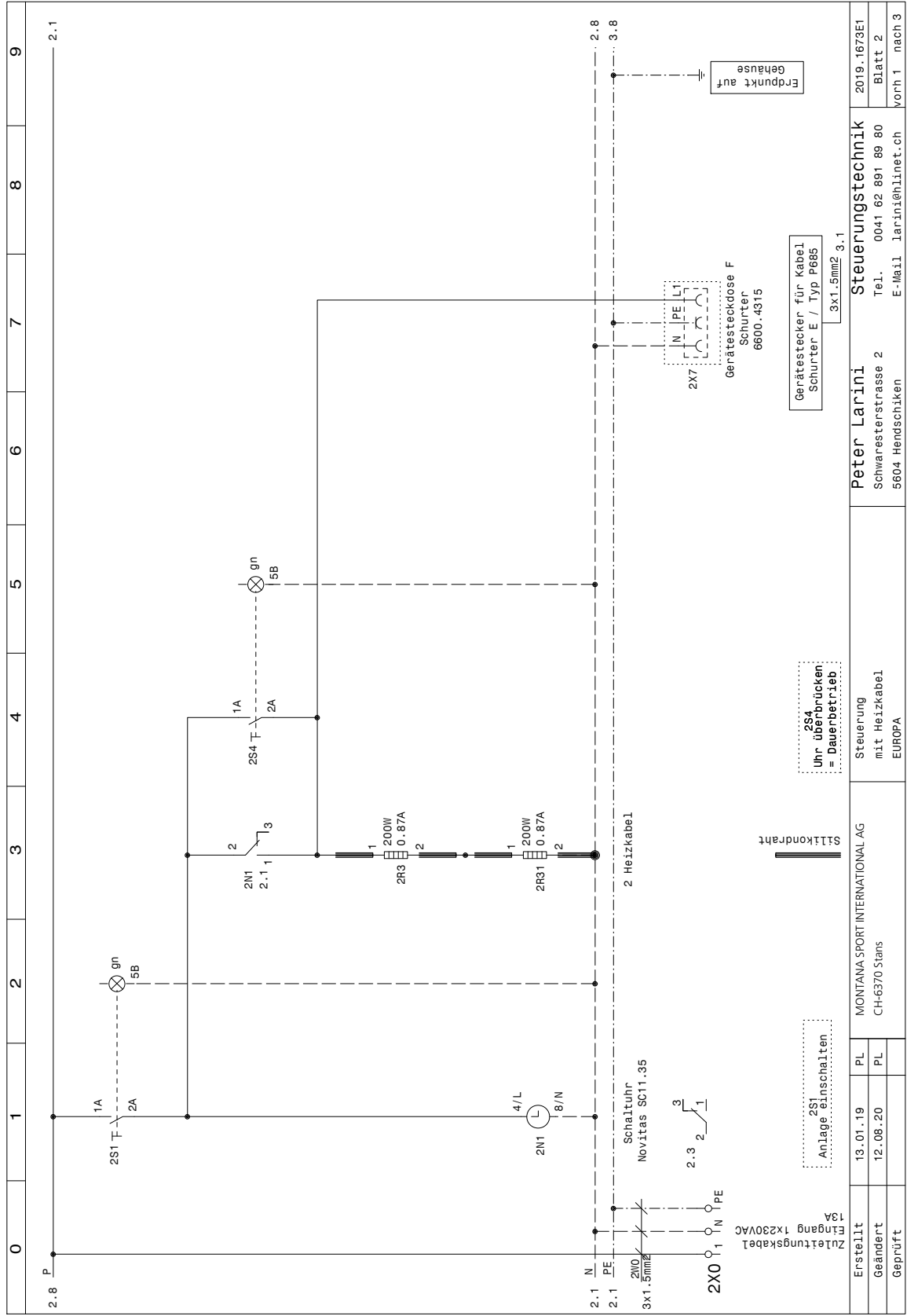


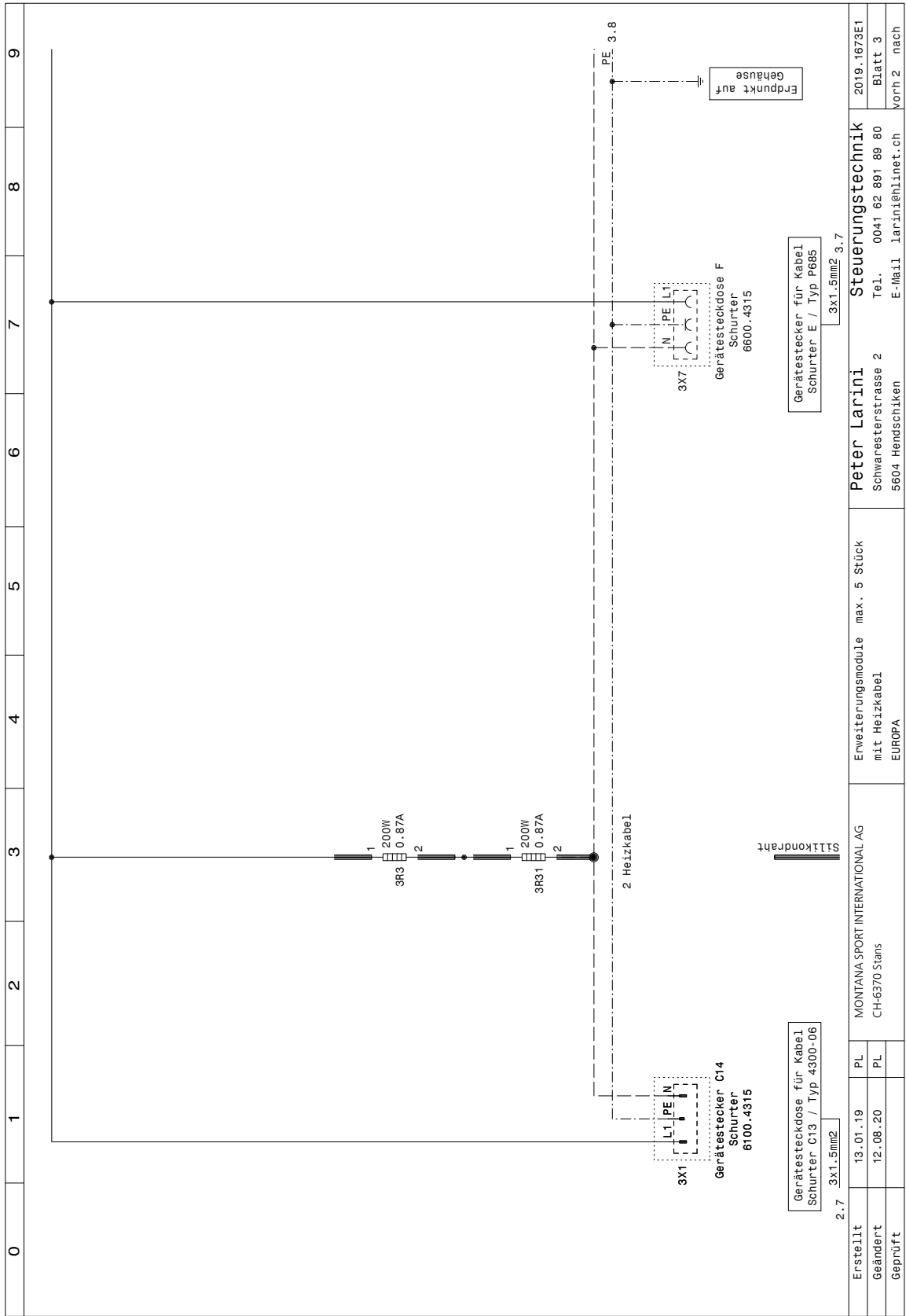
Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG	Steuerung	Peter Larini	Steuerungstechnik	2019.1673A2
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans	A-Trockner USA	Schwarzerstrasse 2 5604 Hendschiken	Teil. 0041 62 891 89 80 E-Mail larini@inet.ch	Blatt 2
Geprüft							Vorh 1 nach 3



0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG	Erweiterungsmodul	Peter Larini					Steuerungstechnik
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans	max. 1 Stück	Schwaresterstrasse 2					Teil. 0041 62 891 89 80
Geprüft				USA	5604 Hendschiken					E-Mail larini@linet.ch
										2019.1673A2
										Blatt 3
										Vorh 2 nach

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<p>ANLAGE : E-Trockner EUROPA mit Heizkabel Eingang 230VAC / 13A</p> <p>Auftrags-Nr. : 2019.1673E1</p> <p>KUNDE : MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG CH-6370 Stans - -</p> <p>Zeichnungs-Nr. : 2019.1673E1</p>										
Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG		Titelblatt		Peter Larini		Steuerungstechnik	2019.1673E1
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans		EUROPA		Schwaresterstrasse 2		Teil. 0041 62 891 89 80	Blatt 1
Geprüft							5604 Hendschiken		E-Mail larini@hinet.ch	Vorh nach 2





Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG	Erweiterungsmodul	max. 5 Stück	Peter Larini	Steuerungstechnik	2019.1673E1
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans	mit Heizkabel		Schwaresterstrasse 2	Teil. 0041 62 891 89 80	Blatt 3
Geprüft				EUROPA		5604 Hendschiken	E-Mail larini@linet.ch	vorh 2 nach

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<p>ANLAGE : E-Trockner USA mit Heizkabel Eingang 110VAC / 15A</p> <p>Auftrags-Nr. : 2019.1673E2</p> <p>KUNDE : MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG CH-6370 Stans - -</p> <p>Zeichnungs-Nr. : 2019.1673E2</p>										
Erstellt	13.01.19	PL	MONTANA SPORT INTERNATIONAL AG	Titelblatt			Peter Larini		Steuerungstechnik	2019.1673E2
Geändert	12.08.20	PL	CH-6370 Stans	USA			Schwaresterstrasse 2		Teil. 0041 62 891 89 80	Blatt 1
Geprüft							5604 Hendschiken		E-Mail larini@hinet.ch	Vorh nach 2

